

Veronica Raimo

Eines Tages alles dir

Erzählungen

Eine Schriftstellerin ist davon überzeugt, dass es sich heilsam auf ihr Karma auswirkt, wenn sie ihrer Nachbarin die Einkaufstüten nach Hause schleppt. Eine Fotografin hinterfragt ihr Selbstbild nach dem Tod des Vaters. Eine Tänzerin findet neue Regeln der Verführung, indem sie das Drama ihres eigenen Lebens in eine Seifenoper umformt. Schließlich führt ein achtloser Seitensprung – unterbrochen durch ein Erdbeben – zu einer Reise in die Erinnerung und zu einer Form der Versöhnung.

„Eines Tages alles dir“ erzählt von Frauen, die sich ohne Scheu lächerlich und impulsiv, verletzlich oder grausam zeigen. Frauen, fähig zu träumen und alle Träume platzen zu lassen, zu vertrauen und zu betrügen, verbissen wie sprunghaft zu sein und sich selbst ernst oder auf die leichte Schulter zu nehmen. Sie sind erfüllt von Rastlosigkeit, treten mit tragikomischer Ironie auf und verteidigen einstweilen das Recht auf Unglück gegenüber denjenigen, die ihnen unangeregtes Glück verheißen. Sie leben lieber uferlos als perfekt eingezäunt und bevorzugen Widersprüche gegenüber scheinbaren Gewissheiten.



Veronica Raimo lebt in Rom, wo sie 1978 geboren wurde. Sie hat zwei Romane publiziert (*Il dolore secondo Matteo*, 2007, *Tutte le feste di domani*, 2013) und an Drehbüchern mitgeschrieben, etwa für den mehrfach ausgezeichneten Film *Bella addormentata* von Marco Bellocchio. Erzählungen und Gedichte von Raimo sind in Anthologien und Zeitschriften erschienen. Daneben schreibt sie für die Zeitschrift *Rolling Stone* und übersetzt aus dem Englischen.

Veronica Raimo

Eines Tages alles dir

Erzählungen

Gebunden | fadengeheftet | Leseband

160 Seiten | 11,5 x 19 cm | 20,- Euro

Layout und Satz: Conny Koepl, viceversa. büro für gestaltung

Druck und Bindung: Pustet, Regensburg

Printed in Germany

ISBN 978-3-9817920-4-1

Erscheint im Oktober 2017